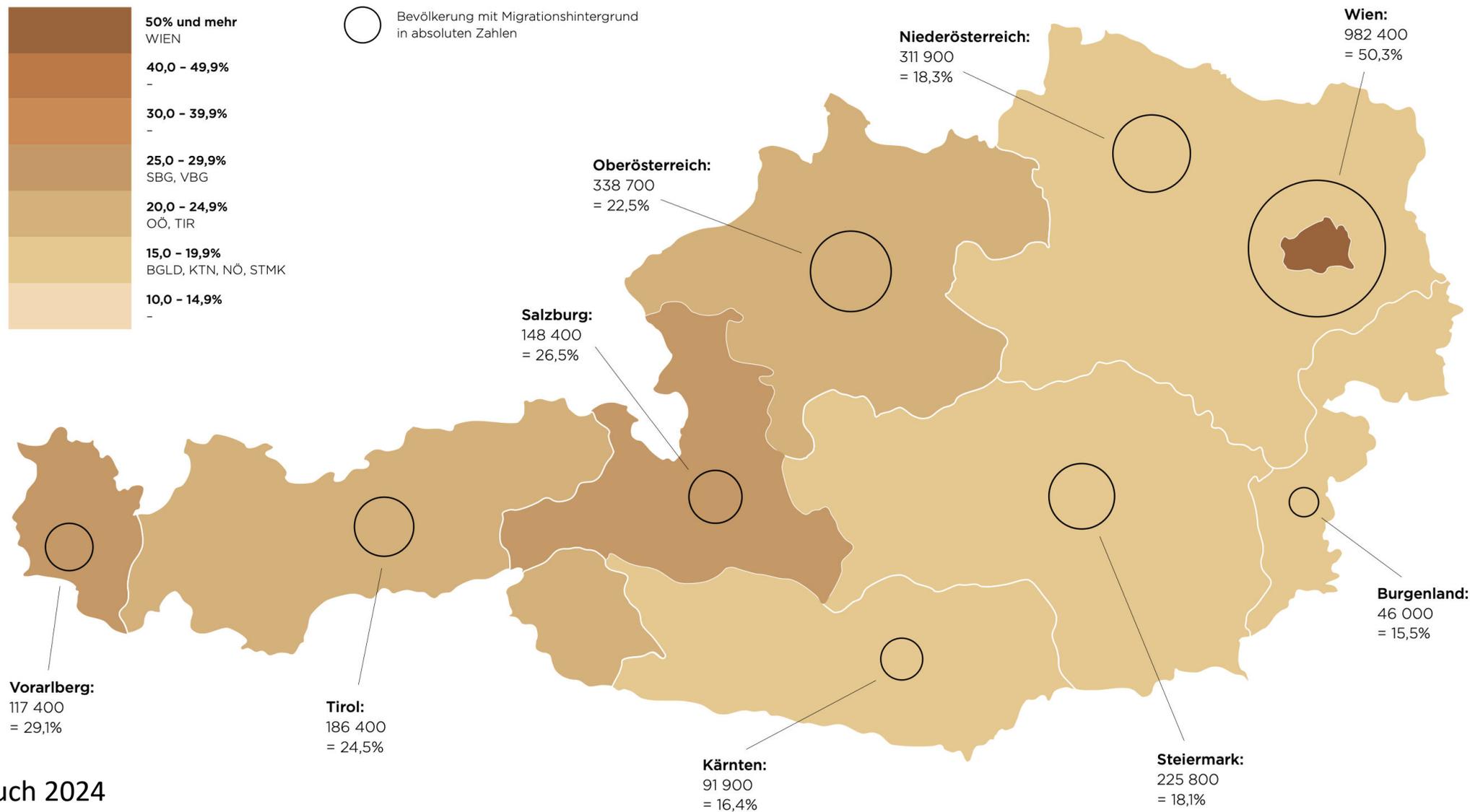


Kommunale Integrations- & Beteiligungspolitik

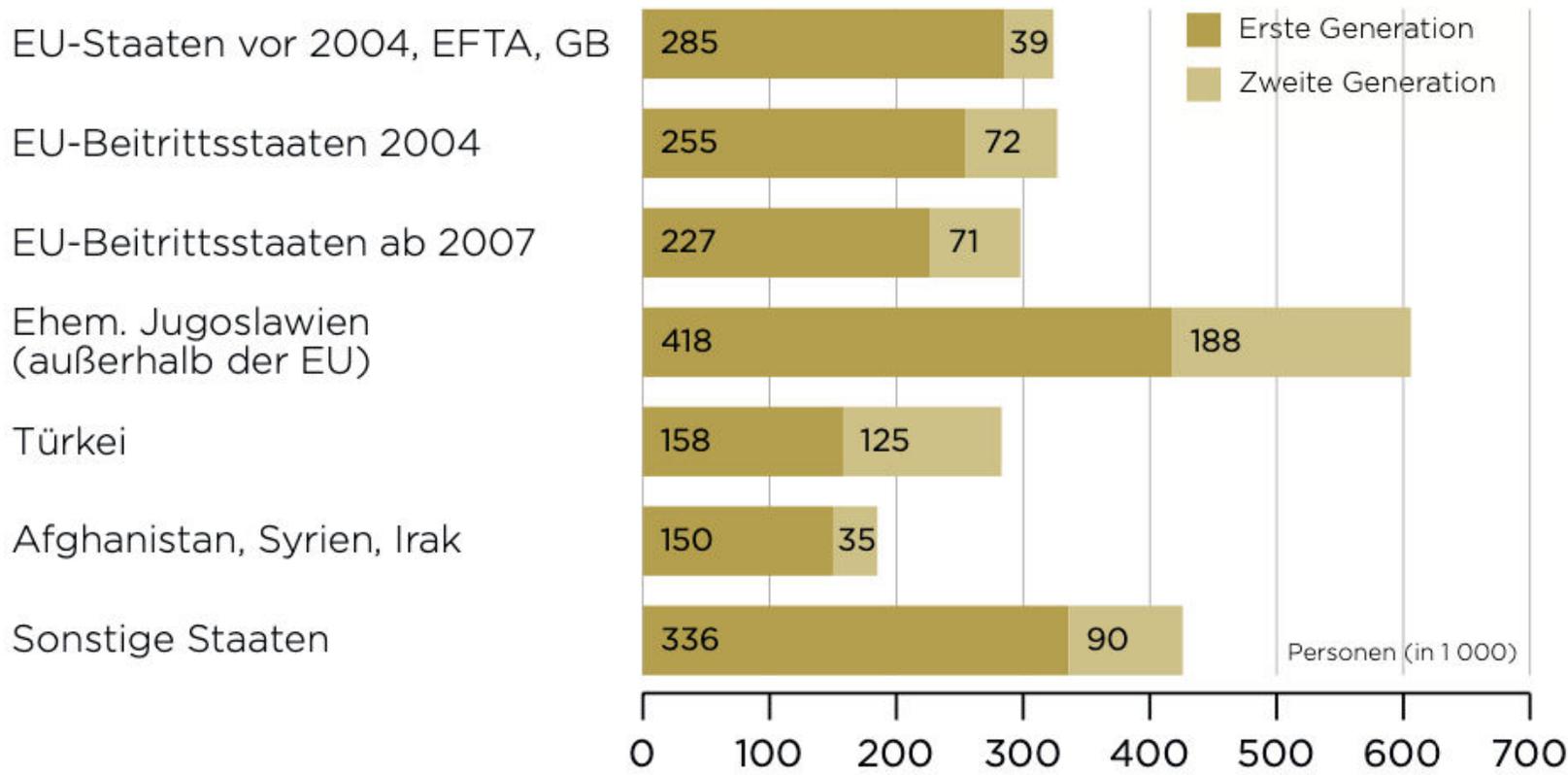
Ansätze. Herausforderungen. Perspektiven

Bevölkerung mit Migrationshintergrund 2023 nach Bundesländern

- 27% - 2,45 Mill. Menschen mit MH in Ö.
- 540 000 bzw. 30 % mehr als im Jahr 2015
- 1. Gen = 20,3%
- 2. Gen = 6,9%



Bevölkerung mit Migrationshintergrund 2023



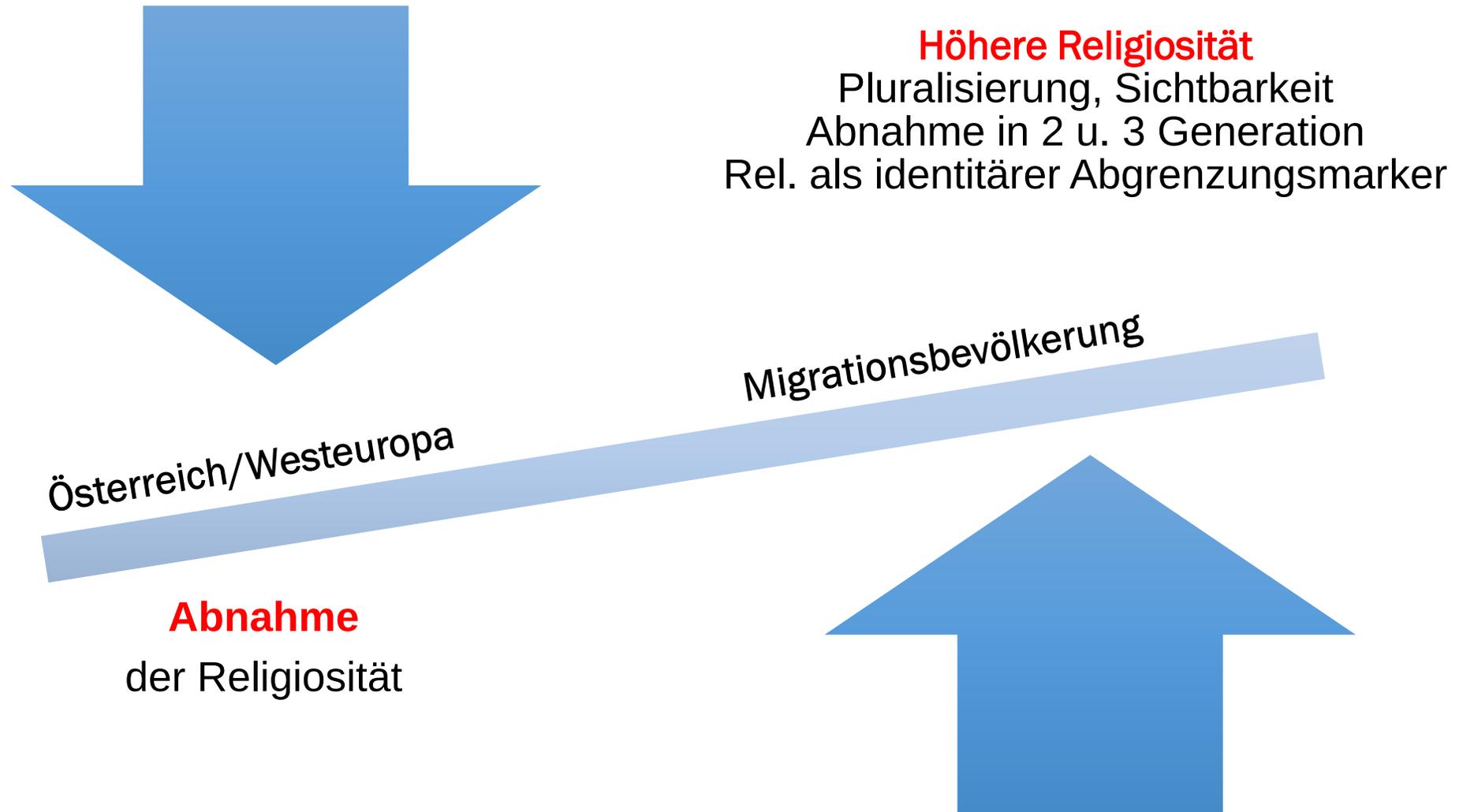
2004: Tschechien, Ungarn, Polen, Slowakei, Slowenien, Estland, Lettland, Litauen, Zypern

2007: Bulgarien, Rumänien; 2013: Kroatien

Ehemaliges Jugoslawien außerh. der EU:

Serbien, Bosnien & Herzegowina, Albanien, Montenegro, Nordmazedonien, Kosovo

Religiosität: **gegenläufige** Tendenzen



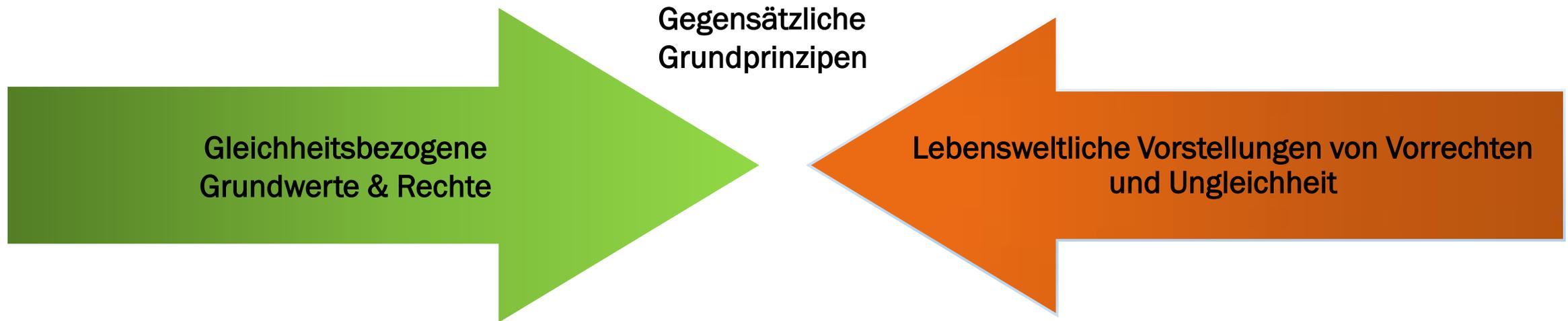
Phänomenologie des Unbehagens

1. **Ethno-kulturelle, rassistische Abwertung:** Selbstaufwertung durch Abwertung Anderer!
2. Gefühl des Überwältigt-Seins: Existenzieller Kontrollverlust über Grenzen, Steuerung, Gestaltung
3. Imaginäre & reale Sorgen vor Verfremdung & Homogenitätsverlust: Land- & Stadtdifferenz
4. Veränderungsstress & Vertrautheitsverlust: Druck zum Selbsthinterfragen von unhinterfragten Normalitätsannahmen
5. Abstiegsängste: besondere Sensibilität von Solidar- und Wohlfahrtsgesellschaften
6. Kulturell- emanzipatorische Regressängste um Errungenschaften: Meinungsfreiheit, Gleichstellung der Geschlechter, Säkularisierung...
7. Etabliertenvorrechte und Demutserwartungen...

Etablierten & Außenseiter Vorrechte, Gastrecht & Demutserwartungen...

Tradiertes Grundkonzept des „Gasts“ und die Dankbarkeits- und Demutserwartung

- Etablierte bzw. Gastgeber haben natürliche Vorrechte, sind die Platz- und Statuszuweiser.
- Gastgeber:in und Gast sind nicht gleich - Ungleichheit als natürliche Grundannahme!
- Ein Gast hat nicht die gleichen Rechte, sondern nimmt den Platz ein, den man ihm zugeteilt hat.



**Allparteilichkeits- und Gleichheitsprinzipien führen zur
Aufwertung der Außenseiter & Abwertung der Etablierten!**

Anforderungen...

Zum unpräzisen Umgang mit dem Begriff der Differenz

- Oberflächliche Differenziertheit, Differenz als Verlegenheitsbegriff
- Daher: Seid nicht differenziert sondern präzise! Wer präzise ist, muss differenzieren, nur genauer!

Es ist unmoralisch immer moralisch zu sein! (N. Luhmann)

- Moralität ist ein wichtiger Kompass, zugleich kann es schnell unfair werden (Moralische Überlegenheit)
- Muss der Komplexität, Widersprüchlichkeit, den Double-Binds gerecht werden
- Neben den intendierten, sich auch mit den NICHT intendierten FOLGEWIRKUNGEN auseinandersetzen
- Beides - Vernunfts- und Gesinnungsethik - ist gefragt (M. Weber)

Ehrenamt und Hilfsbereitschaft ist voraussetzungsreich!

- Überforderung, Ausbrennen, „hilflose HelferInnen“
- Motivationsdilemma: Um helfen zu können, müssen die Geholfenen bedürftig und gut sein.
- Gefahr der Erwartungsenttäuschung: z.B. Terroranschläge, sexuelle Übergriffe...

Anwaltschaftliche Brückenbauer:inn

- Anwaltschaftlichkeit: Parteiisch, Lobby für Minderheiten, Empathie für den Einen, Moralisierung des Anderen!
- BrückenbauerIn: Überparteilich, Neutral, Verständnis, Äquidistanz

Inklusion, Partizipation, Integration

Inklusion

abbauen von Barrieren, damit jeder von Anfang an gleiche Chancen hat

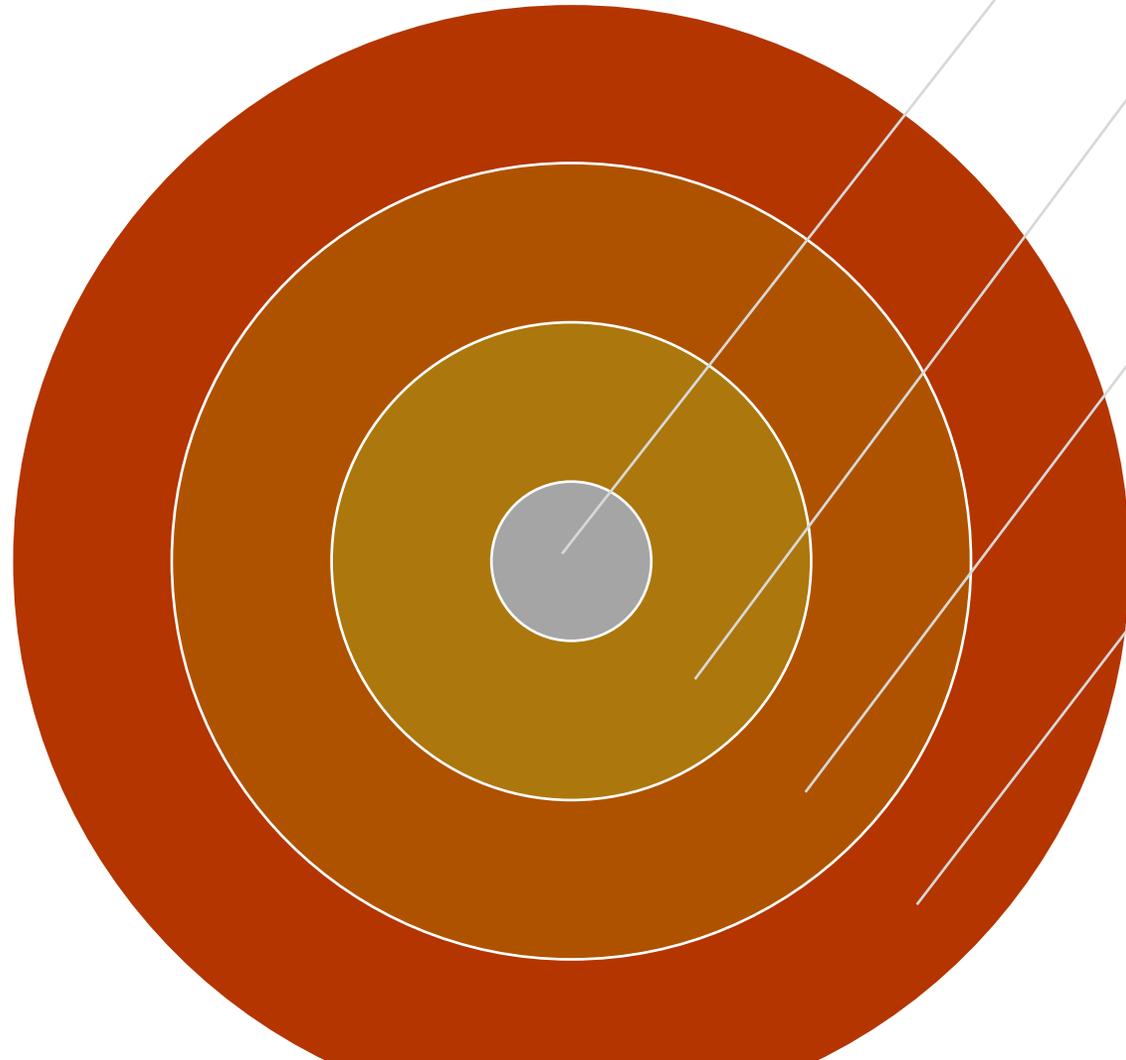
Partizipation

aktive Mitgestaltung, sodass Menschen nicht nur dabei sind, sondern auch Einfluss nehmen

Integration

Anpassen/Eingliederung in bestehende Strukturen, wobei eine Anpassung der Strukturen auch wichtig ist.

Ebenen der Partizipation



Näheres sozialräumliches Umfeld

Nachbarschaft, Wohnblock, Anlage, Siedlung

Erweitertes sozialräumliches Umfeld

Grätzel (Stadtviertel), Stadtteile, soziale & bildungsbezogene Vereine, Sport- und Freizeitvereine, Migrantenorganisationen, lokale Behörden, Schulen

Übergeordnete institutionelle Ebene

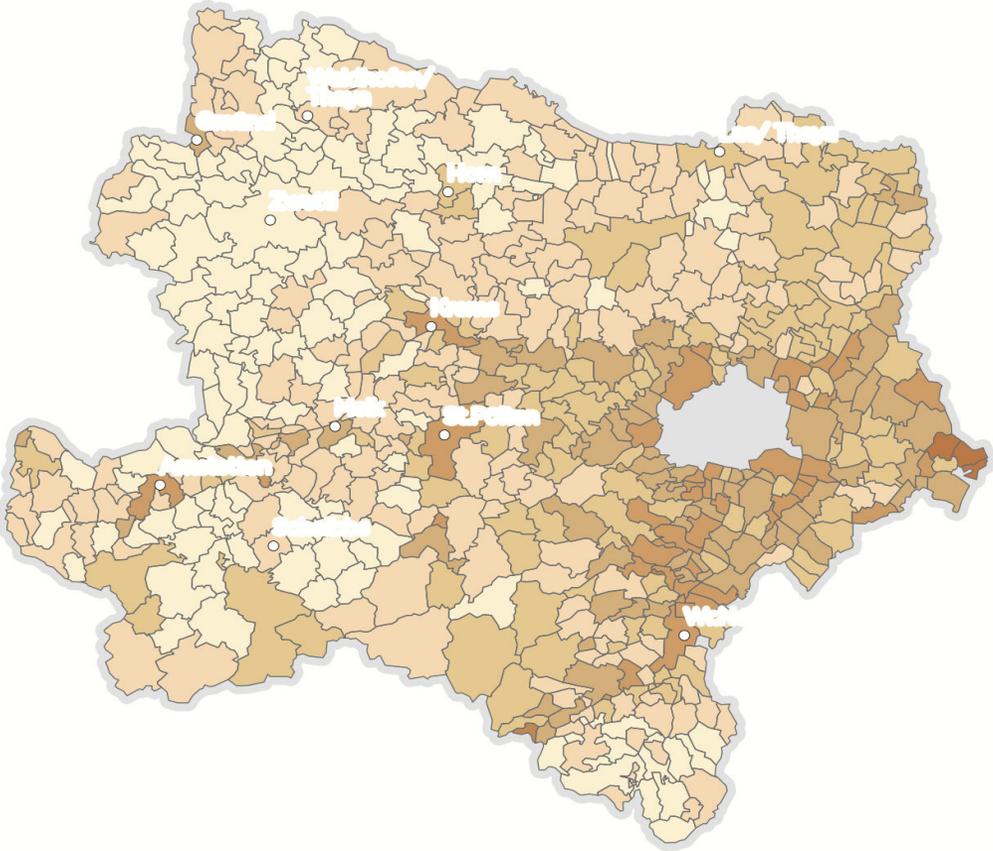
Städtische Verwaltung, Gemeinde, Sozialpartner, themenfeldzentrierte Ausschüsse

Rechtlich-politische Ebene

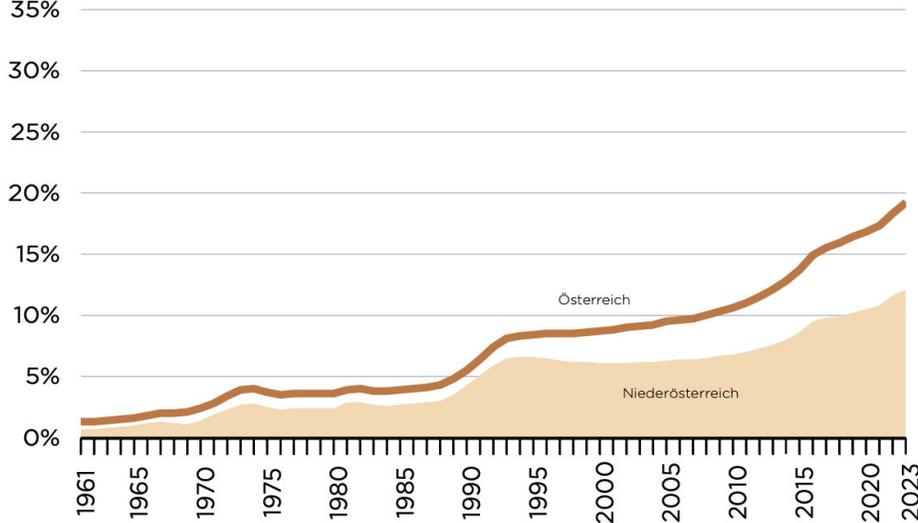
Politische Partizipation, Wahlrecht, Staatsbürgerschaft, Zugewanderte als Wähler:innen & Gewählte

Im Ausland geb. Bevölkerung 2024 in NÖ

Im Ausland geborene Bevölkerung am 1.1.2024 nach Gemeinden

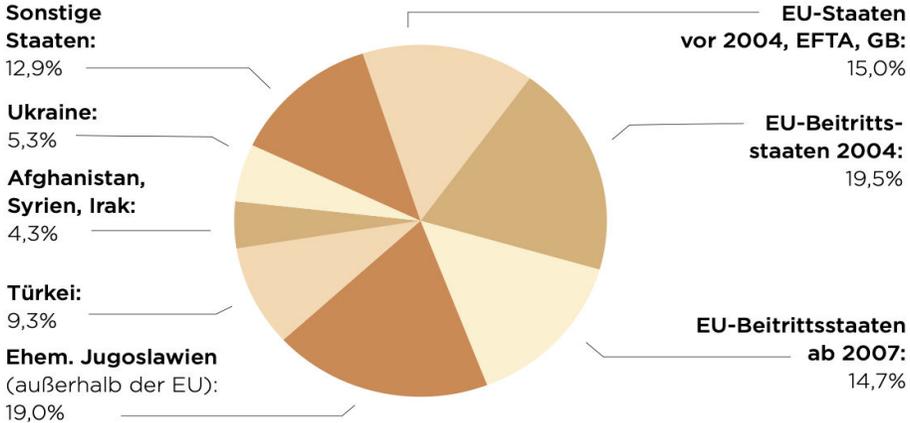


Entwicklung des Ausländer:innenanteils 1961–2023



136 Q.: STATISTIK AUSTRIA, Statistik des Bevölkerungsstandes (Jahresdurchschnittsbevölkerung).

Im Ausland geborene Bevölkerung am 1.1.2024 nach Geburtsland



Integration im ländlichen Raum

Schwächen

Kompetenzen & Erfahrungen

- Zuwanderung eher ein städtisches Phänomen
- Weniger Erfahrung mit Zuwanderung, daher weniger Kompetenzen und Strukturen

Begegnung und soziale Integration

- Entfunktionalisierung nachbarschaftlicher Beziehungen
- Entwicklung von Arbeitsorten zu Schlaforten
- Kaum Begegnungsmöglichkeiten, man ist länger fremd, dafür höhere soziale Kontrolle
- Phänomen der kleinräumigen Identität und Abgrenzung „der ist nicht von hier, ein Zugereister“

Arbeit

- Zuwanderung in von Abwanderung betroffenen Regionen
- Keine Arbeitsmöglichkeiten, deshalb mittelfristige Abwanderung in größere Städte

Stärken

- Aufbau von Zuständigkeitsstrukturen auf regionaler Ebene
- Bürgermeister haben starke binnenintegrative Kraft
- Vereine als Einbindungsmöglichkeit
- Ehrenamtlich Engagierte als wichtige BrückenbauerInnen und Ermöglichende
- Kinder als das Verbindende
- Man ist zwar länger fremd, doch wenn man dabei ist, ist man verbindlicher drin!

Akteurinnen & Akteure auf lokaler Ebene: Jeder kann etwas beitragen!



Integration von Flüchtlingen: Handlungsfelder, Prozesse, Akteure

ASYLBESCHIED



Rahmenbedingungen
und Steuerung
durch Bund/Land/Kommunen

c: okay.zusammen.leben

Integrationsakteure:

- Flüchtlinge
- Institutionen
- Soziales Umfeld/Freiwillige

Kommunikation
an die Bevölkerung
durch die Politik

von der Betreuung > über eine befähigende Begleitung > in die Selbstständigkeit

Nicht **ÜBER** sondern **MIT** der zugewanderten Bevölkerung

1. Migrantenvereine

- Zwischen Nichtbeachtung und Überlastung
- Kooperation und Einbindung richtig und wichtig, aber nicht alles
- Menschenrechte & Pluralitätsfähigkeit als Basis

2. Zuwanderermittelschichten als BrückenbauerInnen:

- Erreichbarkeit nichtorganisierter Zielgruppen
- Wirksamkeit insbesondere im ländlichem Raum
- Öffnung des Nadelöhrs!

3. Schnittstellen im Alltag aktivierend ausbauen (Vorschule, Schule, Arbeitsplatz)

4. Begegnungen über vitale Lebens- und Alltagsinteressen

- nicht nur in symbolischen Multikulti-Festen

Stolpersteine der Partizipation

- **Problem der Hochschwelligkeit, Komplexität und Vorraussetzungshaftigkeit**
- **Sozio-kulturelle Pluralität selten gegeben, Zusammentreffen von Selbstähnlichen**
- **Unterschiede im städtischen und ländlichen Raum**
 - Fehlende Elitenbildung
 - Brain-drain
 - Lokalität

Was können Integrationsleitbilder leisten?

Als Produkt

- Leitbild mit Umsetzungsstrategie und integrierten Maßnahmen

Als partizipativer Prozess

- Breite Einbindung der zentralen gesellschaftlichen Träger und Akteure
- Regionen und Gemeinden einbeziehende Vorgehensweise
- Stärkere Bewusstseinsbildung und Akzeptanz
- Vernetzung der Akteure und Institutionen
- Sicherstellung der Nachhaltigkeit für die Umsetzungsphase
- Entwicklungsprozess ist bereits ein Integrationsprojekt!

Mögliche Szenarien: Was heißt das für heute?

| | | Politisch-gesellschaftliches Klima | |
|-----------------------|---|--|---|
| | | - | + |
| Wohlstandsentwicklung | - | <p>Szenario 1: Sündenbockgesellschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wirtschaft: stagnierend bis rezessiv - polarisiertes Klima, Rechtsruck - Zusammenleben als Problem | <p>Szenario 3: Resiliente Gesellschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wirtschaft: stagnierend bis rezessiv + Dennoch: offen-liberal, sozialer Zusammenhalt |
| | + | <p>Szenario 2: Ideologisch-gehässige Gesellschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> + Wirtschaft: dynamisch, wachsend - polarisiertes Klima, Rechtsruck - Zusammenleben als Problem | <p>Szenario 4: Voraussetzungsreich-friedliche Gesellschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> + Wirtschaft: dynamisch, wachsend + offen-liberal, sozialer Zusammenhalt |



**Uns verbindet nicht unsere Herkunft,
uns verbindet unsere Leidenschaft!**

Unser aller Vorteil. INTEGRATION

Danke Thank You Hvala

Teşekkürler Dziękuję Дякую

Spas dikim Merci Shukran Grazie Blagodarya

Köszönöm Gracias

...für Ihre Aufmerksamkeit!